

Das Artus Ensemble präsentiert

## Über das Artus Ensemble

Das Ziel des Artus Ensembles ist es, Geschichte aus der Region nicht nur für Theaterliebhaber erlebbar zu machen. Die Autoren Martina Drexler und Hubert Schmucker nehmen historische Stoffe auf, setzen diese in Bezug zur Gegenwart und bringen diese dann auf die Bühne. Dem Artus Ensemble gelingt es dabei, die geschichtliche Authentizität zu erhalten und den Personen eine Lebendigkeit zu verleihen und trotzdem einen Bezug ins Jetzt herzustellen.

# BRUDER HERZ

## Ein dramatisches Schauspiel

von Martina Drexler zur 1001-Jahr-Feier in Mering

**23., 24., 25. und 26.6.2022 | 20.00 Uhr**

Trachtenheim Mering (Hermann-Löns-Str. 42)

### Artus Ensemble

Verein für erlebbare Geschichte  
Fröbelstraße 7  
86415 Mering

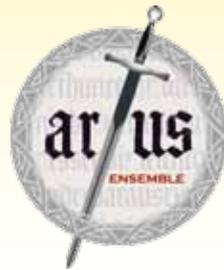
info@artus-ensemble.de  
www.artus-ensemble.de



**Eintrittspreise:** 15 € Vorverkauf  
17 € Abendkasse

### Vorverkauf:

Bücherei Mering  
Bachstraße 1  
Tel. 08233/73 95 025



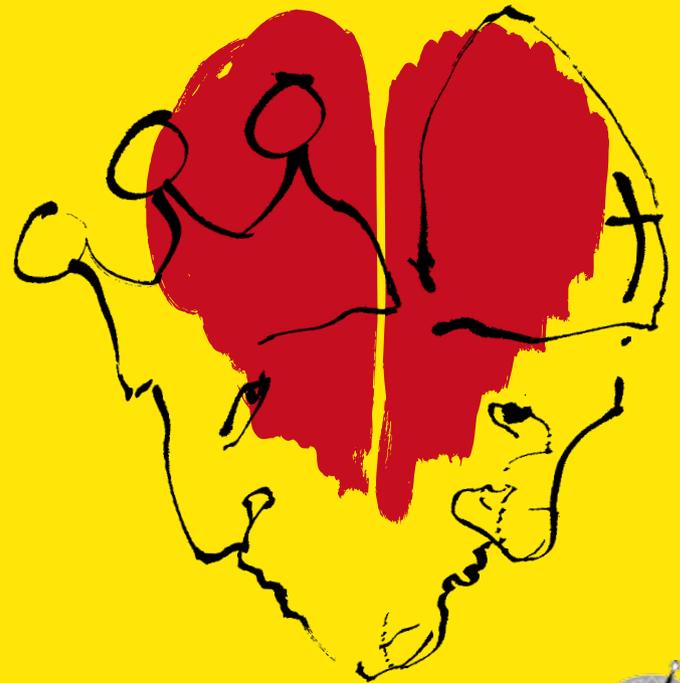
### Mit freundlicher Unterstützung:



**Weihenstephan**  
ÄLTESTE BRAUEREI DER WELT



Veranstalter: Marktgemeinde Mering | Gestaltung: Hubert Schmucker  
Illustration: Beatrice Schmucker, www.redhood.de



# BRUDER HERZ

## Inhalt:

Das dramatische Schauspiel BruderHerz bringt die Geschehnisse rund um die erste urkundliche Erwähnung von Mering am 14. November 1021 auf die Bühne.

Vor 1000 Jahren in Möringen: Kaiser Heinrich II plant mit seinem Heer den dritten Feldzug nach Italien. Doch allerlei Unbill begleiten die Vorbereitungen. So spielen die Streitigkeiten zwischen seinem Bruder Bruno, Bischof von Augsburg, und Welf, dem Herrn von Möringen, eine Rolle. Doch auch zwischen den Brüdern Heinrich und Bruno kommen ungelöste Konflikte ans Tageslicht. In diesem Spannungsfeld hat es Imiza, die Nichte des Kaisers und Gattin Welfs, schwer, ihrem Onkel ein gastliches Willkommen zu bereiten. Überraschende Ereignisse bringen den ganzen Feldzug in höchste Gefahr. Dauer: ca. 100 Min.

## Personen des Schauspiels:

**Kaiser Heinrich II HRR** ..... Alexander vom Stein  
**Bischof Bruno von Augsburg** ..... Ferdinand Kreitmair  
**Bischof Egilbert von Freising** ..... Michael Schmidberger  
**Graf Welf II** ..... Yasar Dogan  
**Imiza, seine Frau** ..... Tanja Lichtschlag  
**Adalbertus IIsung, Verwalter Möringen** ..... Pedro Kopfmüller  
**Anna IIsung, seine Frau** ..... Anita Steinhart  
**Ausrufer** ..... Maximilian Zerle

**Livemusik / Komposition** ..... Fred Brunner

## Mering vor 1000 Jahren:

Der Königshof Moringa (Möringen, Mering) lag strategisch sehr günstig an den alten Römerstraßen Via Julia, Via Raetia und neben dem Heersammelplatz Gunzenlee. Dadurch war der Königshof ein bedeutender Stützpunkt für die Kaiser und sein Zugehör reichte von Landsberg bis nach Altomünster. So nutzte bereits im Jahre 787 Karl der Große den Gunzenlee als



Kaiser Heinrich II (Alexander vom Stein)

Bischof Bruno von Augsburg (Ferdinand Kreitmair)

Heersammelplatz und nahm dort die Unterwerfung Thassilos, des Bayernherzogs, an. Auch die späteren Kaiser des Heiligen Römischen Reichs starteten in Möringen ihre Feldzüge nach Süden.

## Mering und Weihenstephan:

Die erste urkundliche Erwähnung Merings fand - wie die Gründung des Klosters Weihenstephan - im Jahre 1021 statt. In dieser in Mering ausgestellten Urkunde wird dem neu gegründeten Kloster die Donauinsel Saxogang bei Wien überschrieben. Diese Beurkundung verbindet die Geschichte der beiden Orte auf ganz besondere Weise. Die Brauerei Weihenstephan hat hierfür Mering zur 1000-Jahr-Feier ein Festbier gewidmet. Die Brau- und Schankrechte wurden Weihenstephan dank Abt Arnold im Jahr 1040 von der Stadt Freising übertragen. Damit gilt heute die Brauerei Weihenstephan als älteste noch bestehende Brauerei der Welt.



Urkunde vom 14. November 1021, ausgestellt in „Moringa“

© Bayerisches Hauptstaatsarchiv